

Spielbericht

FC Kreuzlingen – FC St. Gallen U21

Anders als vor einer Woche beim klaren 4:0 Sieg gegen den unterklassigen FC Wängi (2. Liga Regional), hatte Kreuzlingen gegen 1.-Ligist FC St. Gallen U21 einen ungleich schwereren Stand. Dies dokumentierte zumindest die Startviertelstunde, in der die Seebuben schon nach wenigen Minuten mit 0:1 ins Hintertreffen gerieten. Es dauerte fast eine halbe Stunde, ehe sich die Benz-Truppe dem Tempo der Gäste einigermaßen anzupassen wussten. Bei abermals beissender Kälte und zügiger Bise konnte der Heimklub bis zur Pause jedenfalls die Vorgaben des Trainerduos noch nicht umsetzen.

Dies gelang dafür in Halbzeit zwei umso besser. Endlich sah man die geforderten zügigen Angriffe auf das St. Galler Tor, ein Sololaut von Adriano Vallini über 20 Metern brachte jedoch nicht den gewünschten Erfolg. Im Gegenteil: kurz danach musste der FCK sogar das 0:2 schlucken. Eine ganz bittere Pille, waren die Spielanteile nun doch mehr als ausgeglichen. Der mehr als fällige Kreuzlinger Treffer entsprang aber einer tollen Kombination über mehrere Stationen, bei der sich im besonderen Santabarbara als genialer Passgeber; und Vallini als kaltblütiger Vollstrecker erwies. Beide Trainer - und einige unerschrockene Zuschauer - zeigten sich nach Spielende mit den Gesehenen zufrieden.